

Andernach

Pressemitteilung



Pressekontakt:

Elline Köckritz
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Stadtverwaltung Andernach

Läufstraße 11
56626 Andernach

Telefon: +49 2632 922-120
E-Mail: presse@andernach.de

Datum: 12.12.2025

Andernach ist weiterhin „Fairtrade-Stadt“

Andernach. Die Stadt Andernach erfüllt weiterhin alle fünf Kriterien der „Fairtrade-Towns“-Kampagne und trägt für weitere zwei Jahre den Titel Fairtrade-Stadt. Die Auszeichnung wurde erstmalig im Jahr 2014 durch Fairtrade Deutschland e.V. verliehen. Seitdem baut Andernach ihr Engagement für fairen Handel stetig weiter aus.

„Andernach ist seit über zehn Jahren Fairtrade-Stadt und lebt den Gedanken der Nachhaltigkeit weit über symbolische Aktionen hinaus. Das Engagement vieler Akteurinnen und Akteure zeigt, dass fairer Handel und verantwortungsvolles Handeln auch in Verwaltung und Stadtgesellschaft fest verankert sind. Die Bestätigung der Auszeichnung ist ein schönes Zeugnis für die nachhaltige Verankerung von Nachhaltigkeit in Andernach“, so Oberbürgermeister Christian Greiner.

Das Engagement in Andernach ist vielfältig. Das faire Frühstück, das gemeinsam mit dem Weltladen und den Andernacher Pfadfindern durchgeführt wird, soll hier beispielhaft genannt werden. Auch die Zusammenarbeit mit dem Einzelhandel wird stetig ausgebaut. Schulen, Vereine und Kirchengemeinden sind ebenfalls beteiligt, indem sie insbesondere Bildungsarbeit zum Thema leisten. Die Stadtverwaltung setzt ihrerseits Initiativen im Sinne der Nachhaltigkeit und des fairen Handels um. Eine Steuerungsgruppe, unter der Leitung von Hans-Georg Hansen, koordiniert alle Aktivitäten.

Die „Fairtrade-Towns“-Kampagne bietet der Stadt Andernach konkrete Handlungsoptionen zur Umsetzung der nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nation (Sustainable Development Goals - SDG's), die 2015 verabschiedet wurden. Unter dem Motto „global denken, lokal handeln“ leistet die Stadt mit ihrem Engagement einen wichtigen Beitrag.

Andernach ist eine von über 927 Fairtrade-Städten in Deutschland. Das globale Netzwerk umfasst über 2.000 Fairtrade-Städte in insgesamt 36 Ländern, darunter Großbritannien, Schweden, Brasilien und der Libanon. Weitere Informationen zur Kampagne finden Interessierte unter www.fairtrade-towns.de.